

RAT

Beschlussvorlage

TOP: Überplanmäßige Auszahlung "Stadion Nattenberg, Stehtribüne"

Vorgesehene Beratungsfolge:

Rat der Stadt Lüdenscheid

Termine:

30.03.2009

Beschlussvorschlag:

Im Produkt „080 010 010 – Sportförderung“ werden bei Auftrag „A08010106 Nattenberg Rückbau Stehtribüne“ Sachkonto 7852000 überplanmäßig 60.000 € bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Einsparung im Produkt „120 010 040 – Straßenbau- und – unterhaltung“ bei Auftrag „A12010414 Straßenbeleuchtung“ Sachkonto 7852020.

Finanzielle Auswirkungen:

Investition 2009:	60.000 €
Investition Folgejahre:	€
Einmaliger Aufwand:	€
Lfd. jährliche Aufwendungen:	3000 € zusätzliche Abschreibungen; diese werden bei der Straßenbeleuchtung eingespart
Deckung: 120 010 040 Sachkonto: 7852020 (5711100)	Produkt: 080 010 010 Sachkonto: 7852000 (5711100)

Begründung:

Mit Sitzungsdrucksache 037/2009 (sh. Anlage) bat die Verwaltung um Bereitstellung einer überplanmäßigen Auszahlung von 60.000 €

Zur Beantwortung verschiedener Sachfragen wurde die vorgenannte Sitzungsdrucksache in der Sitzung des Hauptausschusses am 16.03.2009 zurückgezogen. Zu den in der Sitzung aufgeworfenen Fragen ist folgendes festzuhalten:

Die von der Verwaltung ursprünglich geplante Lösung sah eine durchgehende Böschung vom oberen Umlaufweg bis zum Platzniveau vor. Seitens des Sportausschusses wurde gebeten, auf der gesamten Länge eine zusätzliche Terrasse (Berme) anzulegen, um damit zusätzliche Zuschauerkapazitäten zu erzielen, d. h. insgesamt ca. 5.000 Zuschauer. Dies hat zur Folge, dass zusätzlich „L-Steine“ (Höhe 0,95 m) einzubauen sind. Daraus resultieren die Mehrkosten.

Hinsichtlich der Frage der Absturzsicherung ist auszuführen, dass weder

am oberen Umlaufweg
noch auf der geplanten Terrasse (Berme)
noch auf dem „L-Stein“

eine Sicherung notwendig ist.

Schließlich ist anzuführen, dass die MwSt in den genannten Summen enthalten ist.

Ein entsprechender Lageplan und Schnitt der Maßnahme ist als Anlage beigefügt und kann in der Sitzung erläutert werden.

Lüdenscheid, den .03.2009

In Vertretung:

Dr. Schröder
Erster Beigeordneter